



P R E S S E I N F O R M A T I O N

Burscheider Baumpflanz-Kampagne startet:

Jeder Baum zählt - Gemeinsam für mehr Bäume in Burscheid

Burscheid, 21.08.2020. Gemeinsam gegen Baumsterben und für Klimaschutz! Frei nach diesem Motto ruft die Stadt Burscheid zu einer großen Baumpflanz-Kampagne auf. Die Idee dazu hatte die Verwaltung der Politik im Oktober 2019 vorgestellt und dafür eine breite Zustimmung gefunden. Den politischen Startschuss zur Organisation und Koordination gab der Stadtentwicklungsausschuss dann per einstimmigen Beschluss in seiner Sitzung im Mai 2020. „Die Kampagne ist als dynamischer Prozess angelegt, der mit dem Engagement der Bürgerinnen und Bürger und Unternehmen wachsen kann“, erklärt Bürgermeister Stefan Caplan. „Erste, auch private Interessenten haben sich bereits bei uns gemeldet“.

Jeder kann sich für den Klimaschutz in Burscheid stark machen und sich dabei ganz individuell beteiligen - egal ob Einwohner*in, Unternehmen, Verein, Einrichtung oder Organisation. Vielleicht ist das ja auch eine schöne Geschenk-Idee zu einem besonderen Anlass, wie Geburt, Taufe, Hochzeit, Ehe- oder Firmen-Jubiläum. Die Anlässe, einen Baum zu pflanzen, können sehr vielfältig sein. Auf Wunsch wird eine Geschenk-Urkunde ausgestellt.

Flächenpool für Baumpflanzungen

Im Vorfeld hatte die Stadtverwaltung für die Baumpflanzungen bereits geeignete Flächen geprüft und mit den jeweiligen Eigentümern Kontakt aufgenommen. Erst mit deren erklärten Einverständnis sind die Pflanzorte in einen Flächenpool aufgenommen worden und bieten in einem ersten Schritt schon Platz für insgesamt 52 Bäume. Auch eine städtische Fläche ist dabei. Weitere Flächen können – je nach Erfolg der Aktion – noch mit aufgenommen werden. „Wir hoffen, dass wir bereits im Herbst 2020 weitere Bäume pflanzen können“, freut sich Svenja Mühlsiegl, städtische Umweltbeauftragte und Koordinatorin auf den Start der Kampagne.

Bereits im Herbst 2019 hatte der Burscheider Unternehmer Maryo Fietz sein Interesse bekundet, etwas für den Klimaschutz vor Ort tun zu wollen. Spontan hat er auf Nachfrage bei der Stadtverwaltung Geld für die Anschaffung von 12 Silberlinden gespendet, die inzwischen ihren Standort im Bereich Löh gefunden haben.

Ab 10 Euro kann ich mich beteiligen

Grundidee für die Baumpflanz-Kampagne ist, dass sich Jede und Jeder an einem zweckgebundenen, bei der Stadtkasse angelegten Geldsammelpool beteiligen kann. Gesammelt werden Baumpflanzbeiträge ab 10 Euro.

Wer an der Baumpflanz-Kampagne teilnehmen möchte, kann sich per E-Mail an



baumpflanzkampagne@burscheid.de oder telefonisch an die städtische Umweltbeauftragte, Svenja Mühlsiegl, Tel. 02174 670-410 oder an das Büro des Bürgermeisters, Renate Bergfelder-Weiss, Tel. 02174 670-103 wenden. Sie erhalten dann umgehend die Bankverbindung sowie die entsprechende Konto- und Stichwortangabe. Sie entscheiden selbst über den Betrag und darüber, ob Ihr Name im Zusammenhang mit der Kampagne veröffentlicht werden darf.

Kampagnen-Unterstützer*innen werden veröffentlicht

Sobald ein ausreichender Betrag auf dem Kampagne-Konto bereitsteht, wird ein für den Standort geeigneter Laubbaum, ggfs. auch mehrere angeschafft und gepflanzt. Unterstützer*in und Betrag sowie Baumart und Standort werden auf der städtischen Webseite und über die Pressemedien veröffentlicht.

Bei der Auswahl der Baumarten spielen sowohl die jeweils örtliche Begebenheit als auch der Nutzen für Insekten, die Klimaresistenz etc. eine wichtige Rolle. Vor der Pflanzung wird deshalb das Fachwissen von Wald und Holz NRW (Förster), von der Biostation Rhein-Berg sowie vom Baumsachverständigen der Technischen Werke Burscheid (TWB) einbezogen.

Bürgermeister Stefan Caplan, Planungsamtsleiterin Heike Wunderlich und Umweltbeauftragte Svenja Mühlsiegl sind sich einig: „Jeder Baum zählt und nur gemeinsam können wir etwas erreichen. Wir freuen uns, dass wir mit der Baumpflanz-Aktion starten können und sind schon jetzt gespannt darauf, wie viele Bäume bald für Burscheid angeschafft werden können.“

Mehr Infos gibt es auf der städtischen Webseite www.burscheid.de/Rubrik Aktuelles/Baumpflanzkampagne

Privater Grundstücksbesitzer als „Nachahmer“

Inspiziert und begeistert von der Idee, dass sich die Burscheids Bevölkerung an einer Baumpflanz-Kampagne beteiligen kann, ist ein privater Grundstücksbesitzer aus Dierath. Dieser hatte über die Medien von der bevorstehenden Aktion erfahren und sich bei der Stadtverwaltung gemeldet. Er möchte sein etwa 3.000 Quadratmeter großes Grünland, eine ehemalige Streuobstwiese, auf eigene Kosten mit geeigneten Bäumen bepflanzen. Auch eine bienenfreundliche Wildblumenwiese, die z. B. von Schul- und Kindergartenkinder besucht werden kann, wurde dabei angesprochen.

„Ein tolles Beispiel, das bestimmt weitere Nachahmer findet. Gerne helfen die Stadtverwaltung bzw. auf Vermittlung auch die Fachorganisationen weiter, wenn es um Fragen zur Baum- und Wildblumenbepflanzung geht“, freut sich Bürgermeister Caplan über das angekündigte Engagement.